

„Brexit Guide“ – ein geeigneter Prüfungstext für das Basisfach?

Fazit: ungeeignet

Kriterium	Kommentar
fiktional bzw. nicht-fiktional	<ul style="list-style-type: none"> nicht-fiktionaler Text
Schwerpunktthema	<ul style="list-style-type: none"> keine "Kollision" mit dem Schwerpunktthema
authentischer Text	<ul style="list-style-type: none"> authentischer Text (<i>Euronews</i>)
Umfang: 200-300 Wörter	<ul style="list-style-type: none"> 302 Wörter (reizt die Obergrenze aus)
Themen <ul style="list-style-type: none"> aus den Bereichen Literatur bzw. Themen des Bildungsplans 	Bezug zu: <ul style="list-style-type: none"> Beziehung zwischen Individuum und Staat globale Herausforderungen und Lösungen
Niveau entsprechend des Bildungsplans „Für den Schwierigkeitsgrad von Texten sind folgende Faktoren von besonderer Bedeutung: <ul style="list-style-type: none"> Vertrautheit mit dem Thema und der Textsorte Menge an unbekanntem Wortschatz kulturspezifische Begriffe Informationsdichte Komplexität der Syntax Grad der Explizitheit Komplexität der narrativen Strukturen und der literarischen Sprache Abstraktionsgrad.“ <p style="text-align: right;">(Zielkompetenz Leseverstehen, BP 2016)</p>	<ul style="list-style-type: none"> Dieses zentrale Thema sollte aufgrund der Behandlung im Unterricht vertraut sein; Problem bei dieser Textsorte: Text ist zum Zeitpunkt der Prüfung bereits überholt oder SuS sind nicht up-to-date mehrere unbekannte Wörter, die für das Textverständnis relevant (<i>gridlock, amid, austerity, assertive</i>) und nur zum Teil erschließbar sind (<i>to plunge into, turmoil, strains, rift, the likes of</i>) weder die Syntax noch kulturspezifische Begriffe noch komplexe bildhafte Sprache stellen in diesem Text eine besondere Herausforderung dar hohe Informationsdichte; der Text bleibt trotz eines hohen Grades an Explizitheit aber relativ abstrakt: komplexe globale/ nationale Phänomene werden angerissen und aufgelistet, jedoch nicht konkretisiert bzw. erläutert (<i>worst political and constitutional crisis, frustration with traditional politics, populism in an age of globalisation, the likes of America, China and Russia are becoming increasingly assertive,...</i>) textsortenbedingt eher teils chronologische, teils aspektorientierte Textstruktur, geringe Textkohärenz, Fehlen einer klar erkennbaren Aussageabsicht
Angaben: <ul style="list-style-type: none"> Quelle Wortzahl auf ein Mindestmaß begrenzte sachliche Anmerkungen und Wortangaben 	<ul style="list-style-type: none"> Bei diesem Text wären mit Blick auf die Vorbereitungszeit eine größere Zahl von Wort- und Sachangaben vonnöten (s. o.).
eignet sich als Grundlage für <ul style="list-style-type: none"> einen zehnminütigen Vortrag durch die SUS bei einer Vorbereitungszeit von 20 Minuten 	<ul style="list-style-type: none"> inhaltlich sehr weit aufgefächert, bietet Sprungbretter zu einer problemorientierten Auseinandersetzung mit verschiedenen Themen (wie <i>populism</i> und <i>the rift between the UK and the EU weakening the continent</i>; können erläutert und

<ul style="list-style-type: none"> in dem verschiedene Anforderungsbereiche (EPA I-III) zum Tragen kommen 	<p>kritisch kommentiert werden) daher Operatoren aus allen 3 AFBs denkbar, aber:</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufgrund seiner hohen Informationsdichte, der sehr abstrakten Darstellung (ähnlich einer <i>fact file</i>) sowie der teils chronologisch teils aspektorientierten Textstruktur ist eine Reorganisation und Konkretisierung der Informationen auf Grundlage von textexternem Wissen durch die SuS nötig. Dazu muss im Unterricht eine fundierte inhaltliche Grundlage geschaffen worden sein. Überdies ist fraglich, ob eine Vorbereitungszeit von 20 Minuten hierfür ausreichend ist.
<p>erlaubt im dialogischen Teil</p> <ul style="list-style-type: none"> Erweiterungen des Umfelds der Aufgabe Bezüge zu weiteren Themen des Bildungsplans 	<p>Erweiterungen im Bereich der Aufgabe:</p> <ul style="list-style-type: none"> SuS können die angerissenen Themen je nach Kenntnisstand aufgreifen und so z. B. auf die innerbritische Spaltung, nationalistische Bestrebungen im Zusammenhang mit dem Brexit, historische Aspekte im Verhältnis zwischen Großbritannien und der EU eingehen oder die internationalen Konsequenzen des Brexits. <p>Bezüge zu weiteren Themen des BP:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bezüge zu den Themen „Individuum und Staat“ sowie „nationale Identität“ weitere Aspekte der multikulturellen Gesellschaft in Großbritannien, Zusammenhänge zwischen Migration und politischem Populismus weitere globale Herausforderungen und Lösungen, Verschiebungen im (wirtschaftlichen) globalen Machtgefüge das Deutsch-Britische Verhältnis vor dem Hintergrund eines drohenden <i>rift</i> zwischen dem UK und Europa; interkultureller Vergleich beim Thema Populismus/ Nationalismus

Fazit:

Der Text bietet eine Vielzahl an verschiedenen Themen und Informationen als Grundlage für einen zehnminütigen Monolog. Dies ermöglicht es den SuS, Kenntnisse aus verschiedenen Bereichen des Unterrichts anzubringen, in Beziehung zu setzen und kritisch zu kommentieren. Des Weiteren bietet der Text zahlreiche „Sprungbretter“ zu anderen Themenbereichen des Bildungsplans.

Im Text wird eine Vielzahl von Phänomenen und Entwicklungen in hoher Dichte angerissen, jedoch meist nicht konkretisiert oder erläutert, wobei Struktur und Aussageabsicht des Textes insgesamt nicht allzu deutlich hervortreten; somit dürfte es in der kurzen Vorbereitungszeit für die SuS schwierig werden, die relevanten Information zu erfassen und strukturieren, zumal nicht zu erwarten ist, dass die SuS für alle angesprochenen Aspekte über notwendiges Hintergrundwissen verfügen.